

THERAPIE

Die wesentlichen Therapien, wie die Verabreichung von Antibiotika, Bronchialsprays und erforderlicher Begleitmedikation sowie die Planung der weiterführenden Diagnostik und Therapie erfolgen auf der Station. Neben der Behandlung von pulmonologischen Erkrankungen können Patienten mit schwieriger Entwöhnung von invasiver Beatmung und für die Einleitung einer Heimbeatmung auf der Intensivstation oder der Intermediate Care Station mit insgesamt 10 Beatmungsplätzen interdisziplinär durch Fachärzte für Intensivmedizin behandelt werden.

Für Patienten mit Tumorerkrankungen im Bereich der Lunge arbeitet die Pulmologie eng mit dem Schwerpunkt Onkologie zusammen. Es werden Chemotherapien und bronchoskopische Behandlungen (Rekanalisation, Stentimplantation) angeboten.

Weitere unterstützende Maßnahmen führen unsere Physiotherapeuten mit Inhalationen, speziellen Massagen, Atemgymnastik und Atemtraining durch.

Neben der stationären Versorgung bieten wir eine ambulante pulmonologische Sprechstunde in unserem MVZ an. Termine können unter 030 2311 2110 vereinbart werden.

Stand: Januar 2022

KONTAKT

Chefarztsekretariat Katja Allner

Tel.: (030) 23 11 - 22 20 / Fax: (030) 23 11 - 22 26

E-Mail: k.allner@alexianer.de

Notaufnahme/ Akutversorgung: (030) 23 11 - 22 67



ST. HEDWIG-KRANKENHAUS

Große Hamburger Straße 5–11 | 10115 Berlin

Tel.: (030) 23 11 - 0 /// Fax: (030) 23 11 - 24 22

E-Mail: st.hedwig@alexianer.de

Internet: www.alexianer-berlin-hedwigkliniken.de

VERKEHRSVERBINDUNGEN

//// S-Bahn: Hackescher Markt (S3, S5, S7, S9) mit Aufzug

Oranienburger Straße (S1, S2, S25) mit Aufzug

//// U-Bahn: Weinmeister Straße (U8)

//// Regionalbahn: bis Alexanderplatz, Ostbahnhof oder Friedrichstraße; dann umsteigen und weiter mit der S-Bahn bis Hackescher Markt

//// Metro-Tram/Straßenbahn Hackescher Markt

M1, M4, M5 und M6, Monbijouplatz M1 und M5

Das St. Hedwig-Krankenhaus liegt in Trägerschaft der Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH, die zur Unternehmensgruppe der Alexianer GmbH gehört. Weitere Informationen unter www.alexianer.de



Alexianer
ST. HEDWIG-KRANKENHAUS

GESUNDE LUNGE – FREIE ATEMWEGE

Pulmologie im St. Hedwig-Krankenhaus



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

die Behandlung von pulmologischen Erkrankungen hat im St. Hedwig-Krankenhaus eine lange Tradition. Wir verfügen über eine jahrzehntelange und breite Erfahrung in der differenzierten Diagnostik und Therapie von Atemwegs- und Lungenerkrankungen.

Die Mitarbeiter des pulmologischen Schwerpunktes arbeiten eng mit den anderen Abteilungen zusammen. Dazu gehören zum Beispiel die Onkologie, die Intermediate Care und Intensivstation, das Radiologische Institut, die Physiotherapie, der Sozialdienst und die Seelsorge. Die Pulmologie verfügt derzeit über 18 Betten und ist Teil der Klinik für Innere Medizin – Schwerpunkt Kardiologie und Pulmologie.

Für die Betreuung unserer pulmologischen Patienten steht ein hochqualifiziertes Team aus Fachärzten, Assistenzärzten und Pflegekräften rund um die Uhr zur Verfügung. Dabei hat die persönliche Zuwendung zu unseren Patienten für Schwestern, Ärzte, Therapeuten, Psychologen, Seelsorge und soziale Dienste einen herausragenden Stellenwert. Neben einer ganzheitlichen, leitlinienorientierten und interdisziplinären Therapie ist uns die Kooperation mit den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen, besonders wichtig.



Dr. med. Malte Schröder, Chefarzt,
Klinik für Innere Medizin –
Schwerpunkt Kardiologie und Pulmologie

LEISTUNGSSPEKTRUM

- //// Lungenfunktionsprüfung (Bodyplethysmografie)
- //// Blutgasanalyse, Diffusionskapazitätsmessung
- //// Spiegelung der Lunge (Bronchoskopie)
- //// Transthorakaler Ultraschall
- //// EBUS (endobronchialer Ultraschall)
- //// Starre und flexible Bronchoskopie
- //// Pleurapunktion und -drainage
- //// Unspezifische inhalative bronchiale Allergie-Testverfahren



Wir behandeln entzündliche, tumoröse und (auto-) immunologische Erkrankungen. Dazu gehören unter anderem Erkrankungen wie Bronchitis, COPD, Asthma, Tuberkulose, Tumoren der Lunge und des Rippenfells sowie Fibrosen und Embolien.

Bei Erschöpfung der Atemmuskulatur oder bei Lungenversagen bieten wir das gesamte Spektrum der invasiven und nicht-invasiven Beatmungsmedizin, einschließlich der Vorbereitung auf eine Heimbeatmung an.

Die Klinik verfügt über eine hochwertige Ausstattung zur Untersuchung internistischer Krankheitsbilder sowie zur Diagnostik und Therapie von Lungen- und Atemwegserkrankungen.

DIAGNOSTIK

In der neu eingerichteten Funktionsabteilung steht uns für die Versorgung eine apparativ hochdifferenziert ausgestattete Lungenfunktionsdiagnostik mit hochauflösender Bildübertragungstechnik zur Verfügung. Die bildgebende Untersuchung von thorakalen Lymphknoten führen wir mittels endobronchialen Ultraschall (EBUS) durch. Dieses moderne minimal invasive Verfahren ist sehr schonend und vereint die Möglichkeiten der Ultraschall Diagnostik sowie der Bronchoskopie.

Ein wesentlicher Bestandteil bei der Diagnostik von pulmologischen Erkrankungen ist unser Radiologisches Institut, in dem für ambulante und stationäre Patienten sämtliche Röntgenstandardverfahren einschließlich CT und MRT zur Verfügung stehen.

Neben der konventionellen Röntgendiagnostik können hier rund um die Uhr mit einem hochleistungsfähigen Mehrzeilen-Spiral-Computertomographen Veränderungen im Millimeterbereich erfasst werden.

Alle Untersuchungen und Therapien werden schonend und mit möglichst geringer Strahlenbelastung durchgeführt.